



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Bezirksausschuss 15
Herrn Stefan Ziegler
Geschäftsstelle Ost
Friedensstraße 40
81660 München

Gartenbau
Unterhalt Nord
Bau-G2

81660 München
Telefon: 089 233-60400
Telefax: 089 233-989 60400
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 6.223
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

02.12.2020

Mehr Schattenplätze am Riemer See – Sonnensegel als saisonale Lösung

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00777 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 15 Trudering-Riem
vom 17.09.2020

Sehr geehrter Herr Ziegler,

sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 17.09.2020 beschloss der Bezirksausschuss 15 den Antrag, wonach das Anbringen von fest installierten Sonnensegeln z.B. bei einer Teilfläche des flachen Kiesstrandes geprüft werden soll.

Dazu nimmt das Baureferat (Gartenbau) folgendermaßen Stellung:

Der Wunsch nach mehr Schattenplätzen am Riemer See ist nachvollziehbar und war ja auch bereits Thema bei der gemeinsamen Begehung mit dem Bezirksausschuss 15 im Juli diesen Jahres. Wie dort bereits vorgeschlagen, sehen wir die Pflanzung zusätzlicher Bäume im Umfeld des Seeufers als beste Lösung für zusätzlichen Schatten in den Sommermonaten.

Sonnensegel erfordern eine laufende Kontrolle und Bedienung. Im öffentlichen Bereich besteht eine hohe Anforderung durch die Gefahr von Vandalismus. Auch fest eingebaute Sonnensegel sind mindestens wöchentlich und während der Badesaison bis zu täglich, also auch am Wochenende zu kontrollieren. Aufwand und Kosten für den Bau und den Unterhalt von Sonnensegeln sind daher sehr hoch und mit den vorhandenen Ressourcen nicht leistbar.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedensstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Bäume bieten dagegen neben angenehmem lichten Schatten auch Habitate für Vögel und andere Tiere. Durch die Verdunstung wird ein frischeres Kleinklima und somit eine angenehme und gesundheitsfördernde Atmosphäre geschaffen.

Wir bleiben daher bei unserem Vorschlag der Pflanzung zusätzlicher Bäume im Bereich des Seeufers und werden dazu einen Vorschlag ausarbeiten. Sobald das derzeitige Pandemiegeschehen einen gemeinsamen Ortstermin mit dem Bezirksausschuss 15, dem Urheber der Planung, Herrn Vexlard, und dem Baureferat erlaubt, werden wir uns über die BA-Geschäftsstelle mit Ihnen in Verbindung setzen. Die Umsetzung der Pflanzung erfolgt in Abhängigkeit der dann zur Verfügung stehenden Mittel.

Der BA-Antrag-Nr. 20-26 / B 00777 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.